

PRESSEMITTEILUNG VOM 11.09.2024

Erstmalig Filmprogramm im Rahmen des Deutschen Tanzpreises

Der Deutsche Tanzpreis wird in diesem Jahr durch ein Filmprogramm des Dachverband Tanz Deutschland in Kooperation mit dem Essener Filmkunsttheater flankiert.

Die Filme „Sasha Waltz – Ein Porträt“, „Allee der Kosmonauten“ und „Körper“ geben an zwei Abenden im September Einblicke in das Schaffen der diesjährigen Preisträgerin des Deutschen Tanzpreises Sasha Waltz. Die Kinobesucher*innen erwartet zudem eine Lecture Performance von Dieter Heitkamp, der im Rahmen des Deutschen Tanzpreises mit einer Ehrung für sein Lebenswerk ausgezeichnet wird.

Die Filmabende bieten eine wunderbare Gelegenheit, zwei frühere Stücke von Sasha Waltz kennenzulernen, bevor ein Ausschnitt ihrer Arbeit „In C“ bei der Tanz-Gala am 12. Oktober im Aalto-Theater zu sehen sein wird.

Termine: 19. September, 20 Uhr: Lecture Performance Dieter Heitkamp & „Sasha Waltz – Ein Porträt“ | 25. September, 20 Uhr: „Allee der Kosmonauten“ und „Körper“ | Ort: Kino Eulenspiegel (Steeler Str. 208, 45138 Essen).

Weitere Informationen und Karten gibt es unter:

<https://filmspiegel-essen.de/veranstaltungsarten/deutscher-tanzpreis/>

Wer von Tanzfilmen nicht genug bekommt, kann sich auf den bundesweiten Kinostart am 3. Oktober von „**CRANKO**“ freuen – ein einfühlsames und bewegendes Porträt des Choreografen und Künstlers John Cranko. **Friedemann Vogel, der 2020 im Rahmen des Deutschen Tanzpreises als „herausragender Interpret“ geehrt wurde, spielt im Film Heinz Clauss.**

<https://port-prince.de/projekt/cranko/>

„CRANKO“ wird in den Essener Filmkunsttheatern zu sehen sein.

<https://filmspiegel-essen.de/filme/2024-cranko/>

Vom Tanzfilm hin zum Liveerlebnis:

Der Dachverband Tanz Deutschland lädt zu einer einmaligen Tanz-Gala am Samstag, den 12. Oktober 2024 um 19 Uhr ins Aalto-Theater Essen. Das Publikum erwartet ein hochkarätiges Programm. Mit dabei sind das Aalto Ballett Essen mit einem Auszug aus dem Ballett „Carmen“, die Akram Khan Company mit einem Teil des Tanztheaters „Chotto Desh“, das Stück „Radical Cheerleading“ der Choreografin Zufit Simon, das Wiener Staatsballett mit einem Pas de deux aus „In

the Middle, Somewhat Elevated“ von William Forsythe und zum Abschluss des Abends die Tänzer*innen von Sasha Waltz & Guests mit einem Ausschnitt aus „In C“, einer Choreografie von Sasha Waltz.

Im Rahmen der Tanz-Gala verleiht der Dachverband Tanz Deutschland den **Deutschen Tanzpreis 2024** an Sasha Waltz. Dieter Heitkamp wird mit einer Ehrung für das Lebenswerk ausgezeichnet. explore dance – Netzwerk Tanz für junges Publikum wird für herausragende Entwicklung im Tanz geehrt.

Um mit der Preisträgerin und den Geehrten ins Gespräch zu kommen, veranstaltet der Dachverband Tanz Deutschland bereits am Vorabend, den **11. Oktober 2024 um 19 Uhr, den Tanzpreis-Kultursalon auf PACT Zollverein.**

Die Tanz-Gala und der Kultursalon werden mit Audiodeskription (AD) und Übersetzung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS) angeboten.

Karten für die Tanz-Gala sind telefonisch direkt über das Ticket-Center des Aalto-Theaters Essen erhältlich oder über den Online-Shop: Tel.: 0201 / 81 22 200, www.theater-essen.de/karten

Karten für den Kultursalon gibt es über Eventbrite:
<https://www.eventbrite.com/e/deutscher-tanzpreis-2024-kultursalon-registrierung-1002307618067>

Karten für die Filmabende im Eulenspiegel sind an der Kinokasse vom Eulenspiegel erhältlich sowie über die Internetseite der Essener Filmkunsttheater:
<https://filmspiegel-essen.de/veranstaltungsarten/deutscher-tanzpreis/>

Weitere Informationen finden Sie unter: www.deutschertanzpreis.de und im Pressebereich: <https://www.deutschertanzpreis.de/presse/aktuelles>

Pressekontakt

Dachverband Tanz Deutschland
Rosi Steinbrück
M.: +49 (0)176-86 09 45 61
T.: +49 (0)30-37 44 33 92 *Geschäftsstelle*
presse@dachverband-tanz.de

Der Deutsche Tanzpreis wird gefördert durch die Stadt Essen, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie die Norbert-Lammert-Stiftung und die Kulturstiftung Essen.

Hauptsponsor ist BRINKMANN & LANGE in Essen.